



AEB

arbeitskreis eltern behinderter
associazione genitori di persone in situazione di handicap

TÄTIGKEITSPROGRAMM 2016

Mit dem Inklusionsgesetz zu neuen innovativen Modellen

Im letzten Juli wurde das neue Gesetz für die Inklusion von Menschen mit jeglichen Behinderung durch den Südtiroler Landtag einstimmig genehmigt.

Natürlich bedeutet dies noch ganz wenig! Auch wenn es nach über dreißig Jahren wichtig und richtig war, ein neues Gesetz aufzulegen, heißt das aber noch lange nicht, dass alles besser, leichter, einfacher und vor allem "normaler" wird. Es braucht nun für die Umsetzung all dieser im Gesetz stehenden Maßnahmen die spezifischen Durchführungsbestimmungen, das heißt auch für uns ein weiteres intensives Arbeiten an diesen neuen Texten, ein Feilen an den Formulierungen, aber vor allem das Fordern von notwendigen finanziellen Ausstattungen, denn nur dann kann dieses neue Gesetz die erhofften Verbesserungen, Neuerungen für alle Menschen mit einer Beeinträchtigung in Südtirol bringen.

Auch wenn wir alle oft müde sind, an diesen viel zu langen Prozessen mitzuarbeiten, ist es doch wichtig, dass die Maßnahmen in unserem Sinne verabschiedet werden und auch für unsere Menschen mit Behinderung zu Gute kommen. Die Politik hat bereits festgestellt, dass dieses neue Gesetz, wenn es umgesetzt werden soll, auch etwas kosten muss, deshalb wird der AEB mit allen seinen Kräften weiterkämpfen und sich laut, vermutlich in Zukunft noch lauter wie bisher, bemerkbar machen. Wichtig ist, dass unsere Mitglieder uns folgen und uns dabei unterstützen, denn nur gemeinsam sind wir stark und können was bewegen.

Unsere Aktivitäten

Das **Projekt 1** (Hilfe zur Selbsthilfe vor Ort, Entlastung der Familien, Erhebung von Bedürfnissen, Vernetzung von Ressourcen), das **Projekt 2** (Dezentralisierte Arbeitsgruppen, Halt und Orientierung, Anlaufstelle, zentrale und dezentralisierte Arbeits- und Fachgruppen), das **Projekt 3** (Haupttagung zum Thema „Menschen mit Down-Syndrom lernen - lebenslang“) und das **Projekt 4** (Frühförderung, Prävention, Sensibilisierung, Öffentlichkeitsarbeit, Kontakte, Krisenhilfe) und das **Projekt 5** (Inklusionstreffen „Mitanonder – Firanonder“) werden auch heuer von unserem Verband traditionsgemäß durchgeführt.

Ebenso bieten wir unseren Mitgliedern auch wieder unserer **Familienerholungswochen in Cavallino und in Caorle** an. Während in Cavallino die Unterkunft in Appartements angeboten wird und sich die

Teilnehmer/innen selbst verpflegen müssen, gibt es in Caorle verschiedene Angebote, und zwar die Unterkunft in Bungalows (mit und ohne Verpflegung) oder die Unterkunft mit Vollpension im Ferienhaus Oasis. Dieses Angebot wird nicht nur von unseren Familien mit einem Kind/Jugendlichen bzw. Erwachsenen mit Behinderung geschätzt, sondern auch von den Betreuer/innen (vorwiegend Studenten), denn ihre Tätigkeit wird als Praktikum anerkannt, und es wird ihnen die Möglichkeit geboten, wertvolle Erfahrungen für ihren weiteren Lebensweg zu sammeln. Unser Verband bemüht sich laufend in Zusammenarbeit mit der ODAR und der CARITAS, soweit als möglich den Wünschen unserer Mitgliederfamilien entgegenzukommen, und somit die Qualität der Familienerholungswochen den laufenden Ansprüchen anzupassen.

Unsere **Haupttagung (Projekt 3)** hat zum Ziel bei der diesjährigen Fachtagung „Menschen mit Down-Syndrom lernen – lebenslang“ im Rahmen des Internationalen Welt-Down-Syndrom-Tages vom 21.03.16 Eltern und Angehörigen von Menschen mit Down-Syndrom, Betroffenen, Lehrkräften aller Schulstufen, pädagogischem Fachpersonal im Kindergarten, ErzieherInnen, TherapeutInnen, StudentInnen und allen Interessierten das Lernen mit seinen unterschiedlichen Sichtweisen für Menschen mit dem Down-Syndrom in den verschiedenen Lebenszyklen aufzuzeigen. Es geht dabei um die Frühförderung und das vorschulische Lernen, das schulischen Lernen und das Lernen in der Erwachsenenbildung.

Die acht verbandsinternen Arbeitsgruppen, jene der Berufsausbildung und Arbeitsintegration, jene der Schule (sei es für die deutsche, als auch für die italienische Sprachgruppe), jene für Down-Syndrom, jene der Schwerstbehinderten, jene für Menschen mit dem Autismus Spectrum, jene für Wohnen und Assistenz und die Arbeitsgruppe Netzwerk-UK werden sich weiterhin für Verbesserungen der Lebensqualität der Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen einsetzen.

Wir weisen darauf hin, dass die **Zertifizierung „Sicher Spenden“** auch für das heurige Jahr Gültigkeit hat. Die Eintragung in das Verzeichnis „Sicher Spenden“ soll für interessierte Bürger/innen und spendenwillige Institutionen als zusätzlicher Garant für die Glaub- und Spendenwürdigkeit unseres Verbandes wirken. **All jenen, die uns weiterhin durch kleinere und größere Spenden unterstützen, sei im Voraus herzlichst gedankt!**

Übersicht der geplanten Tätigkeiten **Projekte und Initiativen** **2016**

PROJEKT 1/2016

HILFE ZUR SELBSTHILFE VOR ORT - ENTLASTUNG DER FAMILIEN - ERHEBUNG VON BEDÜRFNISSEN - VERNETZUNG VON RESSOURCEN

PROJEKT 2/2016

DEZENTRALISIERTE ARBEITSGRUPPEN - HALT UND ORIENTIERUNG ANLAUFSTELLE – ZENTRALE UND DEZENTRALISIERTE ARBEITS- UND FACHGRUPPEN

PROJEKT 3/2016

FACHTAGUNG „MENSCHEN MIT DOWN-SYNDROM LERNEN - LEBENSLANG“

PROJEKT 4/2016

FRÜHFÖRDERUNG, PRÄVENTION, SENSIBILISIERUNG, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT, KONTAKTE, KRISENHILFE

PROJEKT 5/2016

INKLUSIONSTREFFEN „MITANONDER – FIRANONDER“

INITIATIVE 1/2016

FAMILIENERHOLUNGSWOCHEN IN BUNGALOWS BEI CARITAS UND ODAR

INITIATIVE 2/2016

FAMILIENERHOLUNGSWOCHEN IM FERIEHAUS OASIS BEI CARITAS

INITIATIVE 3/2016

VERSCHIEDENE TAGUNGEN/WORKSHOPS/INFORMATIONSTREFFEN/VORTRÄGE/SEMINARE

- Aktionstage Politische Bildung
- Seminar „Die UK-Ideenkiste – UK ganz konkret“
- Gesprächsrunde „Sexualität und Behinderung“
- Vortrag über „Deeskalationsmanagement“
- Kinästhetik
- Südtiroler Inklusionsgespräche in Nals

Nachstehende Veranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit dem Verband der Volkshochschulen Südtirol (Zweigstelle Brixen) durchgeführt:

- Workshop/Seminar "Rechnen von Links.... nach Rechts"
- Infoabend zur Montessori Pädagogik
- Eltern - Kind - Tag - Montessori Heilpädagogik“
- Vertiefungsseminar „Frühes Lesen“

WEITERE PROJEKTE UND INITIATIVEN:

Sommercamp – Tagesbetreuung für Menschen mit einem hohen Unterstützungsbedarf

AEB

ARBEITSKREIS ELTERN BEHINDERTER

Der Präsident – Hansjörg Elsler



Bozen, Jänner 2016